



Die Sanierung sieht eine Wiederherstellung der ursprünglichen Fachwerkfassade zum Marktplatz hin (Abbildung links) und zur Wassergasse (Abbildung rechts) vor sowie die Entfernung des Anbaus aus dem Jahr 1971, an dessen Stelle ein filigraner Stahlbau mit Aufzug entstehen wird.

Grafiken: morlock.architekten + generalplaner

## Brettens historische Gebäude im Fokus:

### Aktuell wird in der Weißhofer Straße 2 eines der ältesten Gebäude in Bretten umfassend saniert

Viele Jahre war die historische Fassade des denkmalgeschützten Fachwerkbauwerks in der Weißhofer Straße 2 - eines der wenigen Gebäude, die unmittelbar nach dem großen Stadtbrand 1690 erbaut wurden - unter einer dicken Putzschicht verborgen. Doch das ändert sich nun im Rahmen einer umfassenden Sanierung für rund 2,4 Millionen Euro, zu welcher der Gemeinderat in seiner Sitzung Mitte Mai den Beschluss gefasst hatte. Und nicht nur die ursprüngliche reichverzierte Fassade wird freigelegt und aufwändig saniert, auch im Innenbereich erfolgen umfassende Restaurierungsmaßnahmen beispielsweise am originalen Intarsienboden in der guten Stube im ersten Obergeschoss. Den Auftrag für diese Maßnahmen hat der auf die Sanierung von Altbauten spezialisierte Architekt Frank Morlock aus Königsbach-Stein erhalten. „Unser oberstes Ziel ist es immer, die historische Bausubstanz zu erhalten

und so wenig Eingriffe wie möglich vorzunehmen“, erläuterte der Architekt innerhalb eines Vor-Ort-Termins Mitte November. Dabei gab er einen Überblick über die aktuellen Arbeiten am Dachstuhl, der zunächst abgedeckt und wetterdicht gemacht wurde. Aktuell werden schadhafte Stellen des ansonsten qualitativ sehr hochwertigen Dachstuhls ausgebessert, um das Dach im Anschluss bis Ende des Jahres den heutigen Vorgaben entsprechend denkmalgerecht neu aufzubauen sofern es die Witterungsverhältnisse im geplanten Tempo zulassen, so Morlock.

Im Januar beginnen dann die Abbrucharbeiten des Anfang der 1970er Jahre angefügten rückwärtigen Anbaus. Er wird durch einen neuen filigranen Bau aus Stahl mit Holzbeplankung ersetzt, der mittels eines Aufzugs einen barrierefreien Zugang zu allen Geschossen vom Hofniveau aus ermöglicht.

#### Die wechselhafte Geschichte des Gebäudes

1822 befand sich dort eine Werkstatt des Seifensieders Christian Gottlieb Stählin, bevor das Gebäude 1834 von Bäcker Ernst Wörner erworben wurde, um die Schankwirtschaft „Zum Rebstock“ einzurichten. Sie wurde nach dem Tod des Gründers von seinem Sohn Carl Wörner weitergeführt, der seinen Besitz wiederum seiner Frau Katharina und dem minderjährigen Sohn Georg Wörner, dem bekannten Stadtrat, Hobby-Archäologen und Sammler von Antiquitäten vermachte. Nach dessen Tod wird die Schankkonzession an Jacob Gillardon verpachtet bis das „Rebstöckle“ 1938 dann aus familiären Gründen eingestellt und das Gebäude an Kaufmann Theodor Melter verkauft wird. Dieser eröffnet in den Räumlichkeiten einen Fahrrad- und Nähmaschinenladen. 1971 wird das Gebäude dann in den bekannten Zustand umgebaut.

#### Die aktuelle Sanierung

Die Planung sieht allgemein vor das Fachwerk, welches besonders zum Marktplatz hin reich verziert ist, wieder freizulegen. Des Weiteren soll das Sockelgeschoss mit Mauerwerkspfählen und entsprechenden Verglasungen wiederhergestellt werden, wobei die aktuelle Nutzung dadurch nicht berührt wird. Der rückwärtige Teil des Erdgeschosses wird lediglich neu eingeteilt. Die beiden oberen Geschosse werden wieder als Wohngeschoss geplant, wobei im Obergeschoss zwei Wohnungen mit rund 70 und 90 Quadratmetern und im Dachgeschoss eine großzügige Wohnung mit rund 145 Quadratmetern entstehen werden. Geheizt wird das Gebäude zukünftig mittels einer Holzpelletheizung und Heizkörpern. Die Stadt erhält für die Sanierung eine finanziellen Zuschuss aus der Städtebauförderung im Rahmen des Sanierungsgebiets „Altstadt III“ durch Bund und Land. Für die Zeit der Sanierung zieht der Käseladen in die Weißhofer Str. 14.

## Corona-Informationen

### Appell an Brettens Bürgerinnen und Bürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in der mittlerweile vierten Welle bestimmt die Corona-Pandemie unser öffentliches Leben und bringt zusätzlich im privaten Bereich einige Einschränkungen mit sich. Die Inzidenzen steigen leider weiter und die Intensivstationen in Baden-Württemberg stehen vor einem Kollaps, was zur aktuellen Verschärfung der Corona-Verordnung geführt hat. Hier in Bretten und im gesamten Landkreis Karlsruhe gilt nun die Alarmstufe II, die ab einer Belegung von 450 Intensivbetten mit COVID-19 Patientinnen und Patienten oder ab Erreichen oder Überschreiten einer 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz von 6 in Kraft tritt. Sie bringt für Ungeimpfte zusätzliche Einschränkungen im öffentlichen Leben mit sich.

Deshalb appellieren wir an die gesamte Brettener Bevölkerung, sich gegen das Corona-Virus impfen zu lassen. Die Impfung ist derzeit zusammen mit der Einschränkung sozialer Kontakte auf das Notwendige der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsen und vernünftig bleiben. Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen Sie deshalb die Impfangebote, die es aktuell schon von ortsansässigen Ärzten und mobilen Impfteams gibt. Die interaktive Karte unter <https://corona.karlsruhe.de> gibt dazu einen guten Überblick und über <https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin> können Sie direkt nach einem freien Termin suchen.

Die Stadtverwaltung Bretten ist aktuell auch selbst wieder aktiv geworden, um unabhängig von den Planungen von Bund und Ländern zusammen mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) Ortsverein Bretten und den niedergelassenen Ärzten sowie mobilen Impfteams Impfmöglichkeiten für die Brettener Bürgerinnen und Bürger zu schaffen. Die Termine am 4. Dezember in Dürrrenbühlig, am 5. Dezember in Bauerbach sowie die beiden Termine in der Kernstadt (am 14. Dezember im Hallensportzentrum "Im Grüner" und am 18. Dezember im Rathaus) wurden sehr stark nachgefragt und waren bereits nach kurzer Zeit ausgebucht. Ähnlich verhält es sich mit den Impfangeboten des mobilen Impfteams der Universität Heidelberg, die seit Mitte November immer samstags in den Räumlichkeiten des DRK Bretten geimpft haben. Deshalb wurde jetzt in Bretten einer von vier Impfstützpunkten des Landkreises Karlsruhe in den Räumlichkeiten des DRK (Breitenbachweg 3) eingerichtet. Dort können Sie sich ab Mittwoch, den 1. Dezember nach vorheriger Terminbuchung unter <https://www.bretten.de/coronaimpfung> täglich von 10 - 17 Uhr impfen lassen. Als Impfstoffe stehen je nach Verfügbarkeit Comirnaty (BioNTech/Pfizer) und Spikevax (Moderna) zur Verfügung. Bitte beachten Sie: Die Termine werden immer für eine Woche freigeschaltet.



Gerade im Hinblick auf die traurige Meldung, dass letzte Woche die Zahl von 100.000 Personen erreicht wurde, die in Deutschland mit beziehungsweise durch eine Corona-Infektion verstorben sind, sollten wir alle unser Möglichstes zur Eindämmung der Pandemie tun. Geben Sie also bitte aufeinander Acht und bleiben Sie vorsichtig!

Ihr Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner

### Absage des Brettener Kunsthandwerkermarkts

Lange hat man sich die Entscheidung über die Durchführung des Brettener Kunsthandwerkermarktes offen gehalten, um zumindest mit einer Corona-konformen Alternative eine kleine, aber besinnliche Einstimmung auf die Weihnachtszeit ermöglichen zu können. Doch angesichts der aktuellen Entwicklungen und den anhaltend hohen Fallzahlen gerade auch in Bretten, bleibt keine andere Entscheidung, als die am Rathaus geplante Veranstaltung für dieses Jahr abzusagen.

„Die Absage fällt wirklich schwer. Wir haben bis zuletzt alles versucht, um den Kunsthandwerkermarkt im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten durchzuführen. Aber in Anbetracht

der aktuellen Corona-Lage ist das Risiko für alle Beteiligten zu groß. Schweren Herzens müssen wir daher mitteilen, dass in Bretten auch in diesem Jahr kein traditioneller Kunsthandwerkermarkt stattfinden wird. Wir bedauern dies sehr, da die Absage für die Ausstellenden in diesen sowieso schon schweren Zeiten ein weiterer harter Einschnitt ist“, erklärt Brettens Oberbürgermeister Martin Wolff. „Auch wenn das kein Trost für diese Entscheidung sein kann, so werden wir dennoch mit zahlreichen geschmückten Tannenbäumen und verschiedenen Lichtinstallationen zumindest etwas Weihnachtsstimmung in der Brettener Innenstadt verbreiten“ so OB Wolff abschließend.

### Neujahrsempfang abgesagt

Aufgrund der steigenden Corona-Fälle und der sich zuspitzenden Pandemielage entscheidet sich die Stadtverwaltung Bretten dazu, den traditionellen Neujahrsempfang am 9. Januar 2022 abzusagen.

Diese Entscheidung hat die Stadtverwaltung zum Schutze der Bevölkerung getroffen. „Die hohen Infektionszahlen und die schärferen Maßnahmen zeigen, dass kein unnötiges Risiko eingegangen werden sollte und eine Veranstaltung mit vielen Gästen

derzeit leider nicht möglich ist“, berichtet Oberbürgermeister Martin Wolff. „Sehr gerne begrüßte ich die Brettener Bürgerinnen und Bürger in der Stadtparkhalle bei persönlichen Gesprächen. Umso schwerer fällt es mir, dass diese Veranstaltung nun erneut ausfallen muss. Wir müssen unser Gesundheitssystem vor einer Überlastung bewahren. Daher ist die Absage des Neujahrsempfangs leider die einzig richtige Entscheidung“, so Wolff weiter.

## 100-jährlicher Hochwasserschutz "Am Schneckenberg" sichergestellt

Mit der Maßnahme Gölshausen 8 (Gö 8) wurde am Gölshäuser Dorfbach auch oberstrom (auf der höher gelegenen Seite des Flusses, näher an der Quelle) der Straße „Am Schneckenberg“ der 100-jährliche Hochwasserschutz sichergestellt. Der Gewässerabschnitt war bei den bisherigen Hochwasserereignissen stark von Ausbordnungen des Gölshäuser Dorfbachs betroffen, da die Leistungsfähigkeit des Brückenquerschnitts überschritten wurde. Infolgedessen staute sich das Wasser vor der Brücke auf und strömte über die Straße in Richtung der angrenzenden Garagen, Gärten und Gebäude. Bereits seit 2019 ist die Hochwasserschutzmaßnahme Gölshausen 9 (Gö 9) umgesetzt. Dabei wurde unterstrom, der Brücke eine gewässerparallele Hochwasserschutzmauer hergestellt. Unterstrom bedeutet im tiefer gelegenen Teil, weiter von der Quelle entfernt, in Flussrichtung des Gewässers. Nun galt es zu verhindern, dass angestautes Wasser über die Straße hinter die Schutzmauer läuft. Darum wurde im Zuge der Maßnahme Gö 8 mit Natursteinen das Gelände sowie der Weg zum Spielplatz erhöht, und ein Staublech am Brückengeländer angebracht. In Kombination mit der bereits fertiggestellten Hochwasserschutzmaßnahme Gö 9 ist nun trotz der



Der Gewässerabschnitt "Am Schneckenberg" war bei den bisherigen Hochwasserereignissen stark von Ausbordnungen des Gölshäuser Dorfbachs betroffen. Durch die Kombination der beiden Hochwasserschutzmaßnahmen "Gölshausen 8" und "Gölshausen 9" konnte nun der 100-jährliche Hochwasserschutz sichergestellt werden.

Foto: Stadt Bretten

geringen Leistungsfähigkeit des Brückenquerschnitts ein Rückfluss zum Gewässer möglich. Zur Erhöhung der Betriebssicherheit der Brücke sowie zur Verbesserung der künftigen Brücken- und Gewässerunterhaltung

wurde ein neuer Rechen hergestellt, der verhindert, dass Treibholz und Geschwemmsel den Brückenabfluss behindern. Die Tiefbauarbeiten wurden von der Brettener Firma Sauer ausgeführt

und die Stahlbauarbeiten von der Firma Hachtel aus Diedelsheim. Die Gesamtkosten betragen etwa 175.000 Euro.

## Nikolaus-Stiefelaktion

Für alle kleinen Brettener\*innen im Kindergarten- und Grundschulalter wird es in der Vorweihnachtszeit auch in diesem Jahr wieder die Nikolaus-Stiefelaktion der Brettener Einzelhändler in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing der Stadt geben.

Alle Kinder, die mitmachen möchten, können ihre geputzten Stiefel am Samstag, 04.12. von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr am Stand der Stadt Bretten in der Weißhofer Galerie abgeben. Die abgegebenen Stücke werden dann mit allerlei schönen Überraschungen gefüllt. Vom 7. bis 11. Dezember warten die gefüllten Stiefel dann in den Schaufenstern der teilnehmenden Läden in der stimmungsvoll beleuchteten Brettener Innenstadt darauf bei einem Spaziergang von den Kindern gefunden und abgeholt zu werden. Bitte beachten Sie, dass die Stiefelabgabe im Innenbereich stattfindet und ab 6 Jahren eine Maske getragen werden muss.

Der Nikolaus und seine Helfer freuen sich auf viele saubere Stiefel!



v.l. Ortschaftsärztin Elisabetha Raupp, Ortsvorsteher Uve Vollers, Landwirt Alexander Kohler, Bürgermeister Michael Nöltner, Kai de Bortolli vom Amt Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt, Ortschaftsrat Klaus Strauß und Automatenbetreuer Jürgen Klein am vergangenen Samstag. **Foto: Stadt Bretten**

Wer zukünftig nach Ladenschluss feststellt, dass ihm Wurst, Milch, Butter und ähnliches ausgegangen ist, der wird in Büchig fündig. Denn seit heute gibt es in diesem Stadtteil einen neuen Doppelautomaten mit unterschiedlichen regionalen Produkten der Firma Kohler aus Neibsheim. Damit haben die Büchigerinnen und Büchiger nach der Schließung der lokalen Metzgerei wieder die Möglichkeit, in ihrem Ort Fleisch und Wurstwaren in Metzgerqualität zu kaufen. Auch weitere regionale Produkte wie Kartoffeln, Zwiebeln, Äpfel und Mehl werden angeboten, aber auch Butter, Hefe, Milch und vieles mehr. Insgesamt sind 67 Produkte in den beiden aneinandergeschlossenen Automaten verfügbar, an denen sowohl als auch mit Karte bezahlt werden kann. Sobald etwas verkauft wurde, geht elektronisch eine entsprechende Information an die Betreiberfamilie. So kann die Firma Kohler problemlos einen Überblick darüber behalten, was besonders gut nachgefragt ist und bald wieder nachgefüllt werden muss. Dafür hat die Firma Kohler 20.000 Euro investiert und auch die Stadt Bretten hat für den durch die ortsansässige Firma Holzbau Strauß ausgeführten Umbau des Buswartehäuschens gegenüber der Ortsverwaltung Büchig, in dem die Automaten untergebracht sind, sowie für die notwendigen Pflaster- und Elektroarbeiten der Firmen Baugeschäft Münch aus Kraichtal und Elektrotechnik Mößner aus Bretten insgesamt 15.000 Euro ausgegeben. Untergebracht ist das Lebensmittelangebot der Firma Kohler direkt neben dem bereits seit September 2021 installierten Automaten der Firma Sorg aus Gemmingen, die sehr erfolgreich eine große Auswahl an Speiseeis aus eigener

Produktion verkaufen. Insgesamt 250 Becher haben in dem Automaten Platz und aktuell werden 23 verschiedene Sorten im 100 Milliliter-Behälter und 14 Sorten im 500 Milliliter-Behälter angeboten.

„Die zentraler Lage an der Bushaltestelle und den Parkplätzen gegenüber der Büchiger Ortsverwaltung war für uns besonders wichtig. Die Automaten sollen eine Anlaufstelle für unsere Büchigerinnen und Büchiger, aber auch für Personen aus den umliegenden Stadtteilen sein“, betonte Ortsvorsteher Uve Vollers im Rahmen der Einweihung mit Bürgermeister Michael Nöltner, Vertretern des Ortschaftsrats und Kai de Bortoli vom Amt für Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt sowie Alexander Kohler und Jürgen Klein als Betreiber der Automaten. Man habe beim Umbau des Buswartehäuschens bewusst eine Balance angestrebt zwischen einer einladenden, offenen Gestaltung und einem nicht von allen Seiten einseharen Bereich für die Automaten für ein ungestörtes Einkaufserlebnis der Nutzerinnen und Nutzer, führte Uve Vollers weiter aus. Bürgermeister Michael Nöltner beglückwünschte die Beteiligten zur Schaffung dieses „wichtigen Angebots zur Nahversorgung, die ein zentrales Thema in den Stadtteilen ist“ und sieht in den Automaten eine gute Ergänzung zum rollenden Supermarkt, der vor allem die ältere Bevölkerung nach dem Wegfall des kleinen Lebensmittelgeschäfts in Büchig, aber auch in anderen Stadtteilen zuverlässig mit den notwendigen Dingen des täglichen Bedarfs versorgt. „Langfristig soll es in allen Stadtteilen solche Automaten geben“, betonte er zum Abschluss und nutzte das Angebot auch direkt selbst.

## Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per Email an [presse@bretten.de](mailto:presse@bretten.de) oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Die Stadt Bretten, der Stadtteil Ruit und die Freiwillige Feuerwehr Bretten trauern um

### Herrn Franz Lenzen Oberfeuerwehrmann

Er verstarb am 23.11.2021 im Alter von 89 Jahren.

Franz Lenzen wurde 1962 in den Gemeinderat der damals selbstständigen Gemeinde Ruit gewählt und hatte zeitweise auch das Amt des stellvertretenden Bürgermeisters inne. Nach der Eingemeindung Ruits in die Große Kreisstadt Bretten war Franz Lenzen bis 1994 weiterhin im Ortschaftsrat Ruit aktiv und hat die Entwicklung des Stadtteils weiter mitgestaltet.

Im September 1949 trat Franz Lenzen in die damalige Freiwillige Feuerwehr Ruit ein. Bis zu seinem Übertritt in die Altersabteilung war er ein sehr aktives und vorbildliches Mitglied seiner Feuerwehr und erwarb sich in dieser Zeit umfangreiche Kenntnisse, um seinen ehrenamtlichen Dienst zum Wohle der Bürger zu verrichten. Er war maßgeblich am Bau des jetzigen Feuerwehrhauses Ruit beteiligt. Auch nach dem Übertritt in die Altersabteilung war er stets hilfsbereit und immer präsent.

Die Stadt Bretten, der Stadtteil Ruit und die Freiwillige Feuerwehr Bretten sind Franz Lenzen zu großem Dank verpflichtet. Mit seinem persönlichen Einsatz hat er sich bleibende Verdienste erworben. Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

|   |   |
|---|---|
| Melanchthonstadt Bretten                  | Stadtteil Ruit                                  |
| <b>Martin Wolff</b><br>Oberbürgermeister  | <b>Aaron Treut</b><br>Ortsvorsteher Ruit        |
| Freiwillige Feuerwehr Bretten             | Freiwillige Feuerwehr Bretten                   |
| <b>Oliver Haas</b><br>Feuerwehrkommandant | <b>Uwe Gabriel</b><br>Abteilungscommandant Ruit |

## Die „Kulturtürchen“ vor der Stadtbücherei entfallen

Aufgrund der angespannten Pandemielage entfällt der städtische Adventskalender „Kulturtürchen im Advent“.

**Brettener Weihnachtsmomente**  
„Nikolaus-Stiefelaktion“

**04. Dez. 2021, 10 bis 13 Uhr**  
Stiefelabgabe in der Weißhofer Galerie

**07.-11. Dez. 2021**  
gefüllte Stiefel finden und abholen

**BRETTE**

## Stadt Bretten ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW)

**Was ist die AGFK e.V.?**  
Die Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW) ist ein Netzwerk von über 90 Städten, Landkreisen und Gemeinden. Unterstützt und gefördert vom Land, wollen die Kommunen die aktive Mobilität fördern. Radfahren und Zufußgehen sollen als selbstverständliche, umweltfreundliche und günstige Arten der Fortbewegung gefördert werden.

besonders in der dunklen Jahreszeit und einen Reflektorsticker der RadKultur. So macht der Nikolaus unserer Stadt ein ganz besonderes Geschenk: Mehr Verkehrssicherheit.

In diesem Jahr liegt dem Nikolaus die Sicherheit von Radfahrerinnen und Radfahrern besonders am Herzen. Am Montag, 06. Dezember 2021, in der Zeit von 6.30 Uhr bis 8.00 Uhr verteilt er daher in den Bereichen Wilhelmstraße, Pforzheimer Straße, Melanchthonstraße und der in diesem Jahr eingerichteten Fahrradstraße Friedrichstraße Schokoladenherzen an gut beleuchtete Radfahrende. Für alle Radler:innen ohne funktionierende Beleuchtung gibt es aber nicht die Rute, sondern eine Postkarte mit dem Hinweis, sich um seine Fahrradbeleuchtung zu kümmern sowie einen Reflektorsticker der RadKultur. Vorbeiradeln lohnt sich also!

**Warum ist Bretten dabei?**  
Im Juli dieses Jahres hat der Gemeinderat der Stadt Bretten ein Mobilitätskonzept verabschiedet, welches über ein Jahr lang gemeinsam mit der Planersocietät Karlsruhe erarbeitet wurde. Als eine der ersten Maßnahmen des Mobilitätskonzeptes wurde im Juli 2021 der Beitritt zur AGFK beschlossen und bereits umgesetzt. Ziel ist, die Landesauszeichnungen Fahrradfreundliche bzw. Fußgängerfreundliche Stadt anzustreben. Hier ist an einen Zeithorizont bis zum Jahr 2031 gedacht.

SEHEN UND GESEHEN WERDEN, ist gerade in der dunklen Jahreszeit für Radfahrende von enormer Bedeutung. Mit der Aktion wurde vor sechs Jahren im Rahmen der Tu's aus Liebe Beleuchtungskampagne begonnen. Sie soll das Augenmerk auf die Verkehrssicherheit im Radverkehr lenken. Fahrer:innen von unbeleuchteten Fahrrädern werden spielerisch auf ihre Schwachstelle verwiesen, wer mit einem beleuchteten Fahrrad unterwegs ist, kann sich über die kommunale Anerkennung freuen und bekommt ein Schokoherz.

**Nikolaus belohnt Radfahrerinnen und Radfahrer**  
In diesem Jahr belohnt der Nikolaus alle, die auch im Winter mit dem Rad unterwegs sind. Da eine gute Beleuchtung dabei besonders wichtig ist, gibt es Schokoherzen für alle, die mit Licht fahren. An Radfahrer:innen ohne Licht verteilt der Nikolaus eine witzige Postkarte als Hinweis auf die Bedeutung von Fahrradbeleuchtung

## Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter [www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote](http://www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote) aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- Leitung des Sachgebiets Schulen, Sport, Vereine (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) Innere Dienste (Poststelle, Hausdienste)
- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d)
- mehrere Praktikumsstellen (m/w/d) für die Praxisphase im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management in verschiedenen Vertiefungsbereichen
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

**BRETTE**

## Verkehrshinweise

Unsere Verkehrshinweise finden Sie unter:  
[www.bretten.de/wirtschaftsenergie-umwelt/baustelleninfos-bretten](http://www.bretten.de/wirtschaftsenergie-umwelt/baustelleninfos-bretten)

## Brettener Wochenmarkt auf dem Marktplatz – unsere Wochenmarktteilnehmer stellen sich vor

Jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 13 Uhr finden Sie die ganze Frische der Region an einem Platz.

**Weil frisch einfach lecker ist!**  
Wir freuen uns, einen weiteren Teilnehmer auf unserem Wochenmarkt zu begrüßen!  
**Der Rote Hahn, Herr Lauser, nimmt ab sofort mittwochs am Wochenmarkt teil. Im Angebot hat er Hähnchen, Haxe, Pommes und Salat.** Herr Lauser freut sich über Ihren Besuch an seinem Stand.

Den Schoko-Pralinen-Stand von Frau Hellmann finden Sie bis Weihnachten in der Weißhofer Galerie. Aktuell besteht auf dem Wochenmarkt keine Maskenpflicht, wenn der Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden kann. Wir bitten Sie deshalb darum, aus Rücksicht beim Anstehen und vor den Ständen eine Maske zu tragen, da dort der Mindestabstand nicht zuverlässig eingehalten werden kann.

**Bitte beachten Sie auch weiterhin die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen und halten Sie die Richtung der Warteschlangen ein.**  
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Weitere Infos unter:  
[www.erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt](http://www.erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

### CDU wird bestätigt: Südwestumfahrung ist unumgänglich

Eine Verkehrsbelastung in Bretten wird nur durch die Südwestumfahrung gewährleistet sein. Das hat ein Ingenieurbüro für Verkehrswesen bestätigt: Derzeit befahren täglich rund 19.600 Fahrzeuge die Wilhelmstraße, davon etwa 2.100 Lkw. Durch die geplante Umfahrung wird sich das Verkehrsaufkommen um rund 4.000 Fahrzeuge reduzieren. Die CDU begrüßt die von ihr geforderte und vom Regierungspräsidium geplante Umfahrung ausdrücklich. Allerdings muss die Tunnelöffnung bei Rinklingen um mindestens 300 Meter verlängert werden, schließlich sind dort neben dem Grillplatz und einem Naherholungsgebiet auch ein Waldkindergarten beheimatet. Eine nachhaltige Entlastung funktioniert nur durch die Kombination mit anderen innerstädtischen Maßnahmen wie dem Rücklauf von Straßen und Umsetzung des Mobilitätskonzepts. Die CDU-Fraktion fordert die Verwaltung auf, rechtzeitig die Bevölkerung mitzunehmen und durchgängig transparent zu informieren.

### Kommunalbau GmbH gut aufgestellt

Aufgrund der soliden Arbeit der Geschäftsführung sind trotz eines nicht einfachen Geschäftsjahres weiterhin positive Ergebnisse zu verzeichnen. Trotz wirtschaftlich schwieriger Rahmenbedingungen wurde ein beachtlicher Überschuss erwirtschaftet. Defizite bei einzelnen Problemfällen im Immobiliengeschäft können durch geschickte Strategie in anderen Bereichen kompensiert werden. Bedeutend für die Stadt ist, dass durch die kompetente Arbeit der Kommunalbau eine Vielzahl von qualifizierten Arbeitsplätzen geschaffen werden und somit eine erhebliche Steigerung des Gewerbesteueraufkommens generiert wird.

### CDU-Fraktion fordert Finanzspritze für Kunst und Kultur

Am Ende des diesjährigen Beteiligungsberichtes sind die Badische Landesbühne (BLB) und die Musikschule aufgeführt. Beide Institutionen haben sehr wichtige Aufgaben im Bereich der künstlerischen und kulturellen Bildung inne - und zwar für Jung und Alt. Aus Sicht der CDU-Fraktion muss diese „künstlerische und kulturelle Bildung für alle“ spürbarer finanziell unterstützt werden. Diese Institutionen haben in der Pandemiephase bis heute gelitten. Auch künftig darf in diesen Bereichen kein Rotstift angesetzt werden - im Gegenteil: Kunst und Kultur benötigen - nicht nur in Coronazeiten - ein stabiles finanzielles Polster! Die CDU-Fraktion fordert - wie dies manch andere Kommunen auch tun - die BLB und unsere Musikschule mit einem spürbar stärkeren Finanzpolster auszustatten. Hierzu gehören auch der Kunstverein, der Jazzclub, das Guggemol-Theater wie auch die Kulturaktivitäten der Stadt Bretten.

Bleiben Sie gesund!

Ihre CDU-Fraktion

Martin Knecht, Bernd Neuschl, Kurt Dickemann, Dr. Joachim Leitz, Isabel Pfeil und Ulrich Schick

## Bündnis90/DIE GRÜNEN

### Südwestumgehung: Verkehrsbelastung der Wilhelmstraße bleibt so wie heute

Mit einer Südwestumgehung der B 294 fahren 2035 auf der Wilhelmstraße etwa genau so viele Kfz in 24 Stunden wie heute, nämlich rund 19.600. Und auf der neuen Trasse über den Rechberg fahren weitere 11.100 Kfz/24 h - neu induzierter Verkehr, den es heute nicht gibt.

Das ist - nimmt man die rosarote Brille ab - das ernüchternde Fazit der Präsentationen am vergangenen Dienstag. Das Büro Köhler & Leutwein hat wie folgt gerechnet: Prognose-Nullfall 2035 (heutiges Straßennetz): Wilhelmstraße 24.400, Entlastung durch Umgehung: -3.900 - damit am Ende wieder 20.500. Ist das Sinn und Zweck einer Ortsumgehung??? Am Rande: In der Georg-Wörner-Straße fahren mit Umgehung ca. 1.000 Autos mehr als heute.

Der einzige Lichtblick ist die Reduzierung des Schwerverkehrs auf der Wilhelmstraße. Die alltäglichen Staus auf dieser Achse werden dagegen erhalten bleiben. Dass Bretten durch die Umgehungstraße nicht entlastet wird, bereitet den Planern im Regierungspräsidium kein Kopfzerbrechen. Ihre Aufgabe ist es - wie im Bundesverkehrswegeplan nachzulesen und in der Sitzung von Herrn Speer und Herrn Wößner ausdrücklich bestätigt -, dem überörtlichen Verkehr den Weg zu bahnen. Die Entlastung Bretten ist dabei kein besonderes Anliegen. Damit ist einmal mehr offen bestätigt, dass die SW-Umgehung gar kein „wohltätiges Geschenk“ an die Stadt Bretten ist, sondern nur die Fernverkehrsachse Bruchsal - Pforzheim Nord stärken soll.

Interessant sind die weiteren Ausführungen von Herrn Wammetsberger (Köhler & Leutwein). Im Bewusstsein, dass die Zahlen auf der Wilhelmstraße für 2035 mit Umgehung höchst unbefriedigend sind, hat er weitere Szenarien gerechnet und Maßnahmen von Gartenschau, Mobilitätskonzept und Anpassung des Modal Split mit einbezogen. Mit diesen „Daumenschrauben“ für den Autoverkehr in der Stadt würden dann 14.900 Kfz/24 h in der Wilhelmstraße herauskommen. Aber: Diese Wirkungen gehen nicht von der SW-Umfahrung aus, sondern wären Ergebnis einschneidender Restriktionen beim Autoverkehr, die der Gemeinderat beschließen müsste. Auf diese Mehrheiten im Rat sind wir GRÜNE sehr gespannt! Wir könnten sie jederzeit haben, **denn diese Entscheidungen liegen ausschließlich bei der Stadt Bretten.**

Die SW-Umfahrung zerstört landwirtschaftliche Nutzflächen, wertvolle Biotope und die Naherholungsgebiete Sprantaler Tal und Eng, nur um eine Verbindung zwischen zwei Autobahnen zu schaffen. Die Projektionen zeigen aber ganz klar, dass der Löwenanteil der Verkehrsreduzierung in Bretten selbst geleistet werden muss.

Wir GRÜNE halten nach wie vor nichts von der Südwestumfahrung. Sie bringt unter dem Strich große Nachteile, aber kaum Vorteile.

Es grüßen Ute Kratzmeier, Otto Mansdörfer, Ira Müller-Kschuk und Fabian Nowak

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Vorplanung der Südwestumgehung durch das Regierungspräsidium vorgestellt, dazu ergänzend auch eine weitere Verkehrsuntersuchung. Bereits im Vorfeld gab es wieder Leserbriefe dagegen und auch persönliche Anfeindungen, wie in der letzten Ausgabe der Brettener Woche. Diese sind sehr bedauerlich zeigen jedoch nicht die Realität.

Deshalb sind wir „die aktiven“ sehr froh, dass wir es jetzt sozusagen „schwarz auf weiß“ vorliegen haben, dass nach der Verkehrsuntersuchung es nur ein „ZUSAMMEN“ von Umgehungstraße, Mobilitätskonzept und Gartenschau zur Brettener Verkehrsbelastung geben kann.

Etwaige Zukunfts-Visionen ohne eine Umgehungstraße wird und kann es nicht geben und sind auch unseriös. Letztendlich geht es auch um eine übergeordnete Infrastrukturmaßnahme die der Bund als wichtig für die ganze Region erachtet und die demokratisch für Bretten abgestimmt wurde. Dem sollte man sich nicht weiter verschließen.

Die Faktenlage war zum Glück so eindeutig, dass es jedem klar sein muss, dass ein weiteres „Dagegen“ auch gleichzeitig ein Dagegen gegen den Fortschritt, den Umweltschutz, unser Mobilitätskonzept und unsere Gartenschau ist. Die Umgehungstraße ist dementsprechend zum Wohle aller Brettener Bürgerinnen und Bürger!

Gerade der zunehmende LKW Verkehr durch Bretten, und die Gesamt-Prognose bis 2035, muss uns eine Warnung sein! 24.400 Fahrzeuge am Tag ohne Südumgehung, davon 2160 Lkws, werden mehrere Nachteile mit sich bringen. Gartenschau und Grünflächen werden grau vom Dieselqualm sein, weiterer Stau vorprogrammiert, Lkw an Lkw lässt kaum noch eine Straßen-Querungen zu, Radfahren auf den Hauptstraßen und dem Kraichgau Center Kreisel ist und bleibt lebensgefährlich. Das alles wissen wir jetzt zu verhindern. Die Aussicht etwa 10.000 Fahrzeuge (davon 1000 Lkws) am Tag aus der Stadt zu bekommen sollte uns allen ein Anreiz sein.

Bei aller Kontroverse wollen und werden wir aber auch die Belange der Erholungssuchenden des Naturschutzes und der Stadtrandbewohner im Auge behalten. Wie bereits angekündigt, setzen wir uns für eine Verlängerung des Tunnels unter dem FFH Gebiet ein, damit der Eingriff ins Gelände minimal-invasiv bleibt, sowie die Schaffung von Feuchtbiotopen im Hungergraben. Ansonsten hoffen wir auf eine schnellst mögliche Umsetzung.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bleiben Sie in der aktuellen Situation bitte gesund und auch besonnen, es grüßen Sie herzlich, ihre aktiven: Jörg Biermann, Wolfgang Lübeck, Armin Schulz und Aaron Treut

## Aufbruch Bretten

Gut, dass während der Ratssitzung aus Coronagründen ab und zu kräftig gelüftet wurde und damit auch die bei den Stellungnahmen verschiedener Fraktionen entstandenen Wehrausschwaden zum Thema Jahresabschluss der Kommunalbau abziehen konnten. Seitens AUFBRUCH muss trotzdem hinterfragt werden, ob ein gutes Ergebnis nicht auch noch hätte besser sein können. Beispielhaft hierfür das Dauerthema „Groschengrab Weißhofgalerie“.

Der AUFBRUCH-Antrag, die Zustimmung zur Verschiebung einer Bürgerschaftsübernahme für die Kommunalbau mit einer ausführlichen Information über die **Wirtschaftlichkeit des Parkhauses auf dem Mellert-Fibron-Geländes** zu verknüpfen, wurde, wie zu erwarten war, mehrheitlich abgelehnt. Es wäre nach unserer Meinung die Gelegenheit gewesen, mehr hinter die Kulissen dieses Projektes zu schauen. Soweit zur immer wieder aufgeworfenen Frage aus dem Gemeinderat zu einer besseren Informationspolitik seitens der Verwaltung. Ob derartige „Augen zu und durch“ - Entscheidungen zum Nutzen der Brettener Bürgerschaft dienlich sind, wird sich in Zukunft zeigen. AUFBRUCH denkt dabei an die mit Sicherheit aufkommenden Fragen zu den Themen **Tiefgarage und Dienstleistungszentrum Sporgasse**. Es bleibt eine der Aufgaben von AUFBRUCH immer wieder zu hinterfragen. Unangenehme Themen dürfen nicht unter dem Vorwand „Verschwiegenheit des Aufsichtsrates“ abgewiegelt werden. Dies sind wir unseren Wählern schuldig. Hermann Fülberth

## Friseure in Bretten arbeiten im Rahmen der geltenden Hygienevorgaben



Im Rahmen einer schwerpunktmäßigen Kontrollaktion überprüfte der Gemeindevollzugsdienst verschiedene Betriebe, wie hier einen Friseursalon eines Brettener Stadtteils. Alle Kontrollen verliefen ohne Beanstandungen. **Foto: Stadt Bretten**

Die Ortpolizeibehörden führten am 25. November und 26. November 2021 verstärkt Maßnahmen zur Überprüfung der Einhaltung der Coronaverordnung im Gastronomiegewerbe und bei Veranstaltungen flächendeckend in Baden-Württemberg durch. Hierbei wurden vor Allem Vor-Ort-Kontrollen in den Betrieben durchgeführt. Die Schwerpunktaktion zielte primär auf Betreiber und Betreiberinnen eines Gastronomiegewerbes sowie auf Veranstalter, insbesondere auf die Beachtung der in der Alarmstufe geltenden 2G-Pflicht, in Baden-Württemberg ab. Da die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg Stand 23. November 2021 bei 510 lag, trat die neue

Alarmstufe II unmittelbar ab Mittwoch, 24. November 2021 in Kraft. Schwerpunktmäßig standen bei dieser Kontrolle die Friseurbetriebe im Fokus. Nachdem bei einzelnen Friseurbetrieben in der Vergangenheit Verstöße gegen die Coronaverordnung festgestellt werden konnten, verliefen die Kontrollen in allen Friseursalons in der Kernstadt und in den Stadtteilen nun ohne Beanstandungen. Alle Lokale konnten hierbei ein Hygienekonzept, sowie eine sichere Kontaktnachverfolgung beispielsweise durch die Luca-App oder Kontaktforumulare nachweisen. Auch die 2G- beziehungsweise 3G-Regelungen wurden eingehalten.

## Kreisintegrationspreis verliehen Vorbildliche Integrationsarbeit im Landkreis Karlsruhe bereits zum fünften Mal ausgezeichnet



Landrat Dr. Christoph Schnaudigel (vordere Reihe in der Bildmitte) verlieh zum vierten Mal den Kreisintegrationspreis im Rahmen einer kleinen Feierstunde. **Foto: Landratsamt Karlsruhe**

Menschen mit Migrationshintergrund auf ihrem Weg zur gleichberechtigten Teilhabe am gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Leben zu unterstützen und damit ein Vorbild für andere geben - diese Leistung würdigt der Landkreis Karlsruhe mit dem Kreisintegrationspreis, der am vergangenen Montag zum fünften Mal vergeben wurde. „Über 28% der 443.000 Kreiseinwohnerinnen und Kreiseinwohner haben eine ganz persönliche Zuwanderungsgeschichte und ihre Integration ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Verbände oder auch die Kommunen gehen diese Herausforderung engagiert an und dies wollen wir mit dem Preis in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken“, begrüßte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel die Gäste bei der Verleihung in der Festhalle in Stutensee-Blankenloch. Besonders erwähnenswert aus seiner Sicht sei die Tatsache, dass zunehmend Personen mit eigener Migrationsgeschichte ehrenamtlich aktiv werden.

In drei Kategorien hat eine fachkundige Jury insgesamt neun Preise vergeben. Die Jury setzte sich zusammen aus Vertretern der Fraktionen des Kreistages, Vertretern von Migranten und interkulturellen Vereinen, der Wirtschaft, der Religionsgemeinschaften, der Liga der Freien Wohlfahrtsverbände, der Sozialdezernentin, der Amtsleiterin des Amtes für Integration, sowie der Integrationsbeauftragten.

In der Kategorie „Innovative und beispielhafte Integrationsarbeit“ erhielt Uschi Hötzer, Gründungsmitglied des Freundeskreis Asyl Sulzfeld, den dritten Preis. Sie beeindruckte die Jury durch ihr vielfältiges Engagement in allen Lebensbereichen von A wie Arbeiterlaubnis bis Z wie Schlichtung bei Zwistigkeiten. Grana Nawabi, Gründungsmitglied des Vereins „Flüchtlingshilfe für Bad Schönborn und Kronau e.V.“, gewann den zweiten Preis für ihre Unterstützung bei der Integration von Flüchtlingen, die außerhalb der beiden bewohnten Ortschaften untergebracht waren, denen sie als Ansprechpartnerin jederzeit zur Verfügung steht. Für sein Engagement und die gelebte Mitmenschlichkeit insbesondere für seine Mitbewohner in der Anschlussunterbringung in Oberderdingen wurde Rakan Shikh Almakkarah mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Die Gewinnerinnen und Gewinner teilten sich ein Preisgeld von insgesamt 3.000 Euro.

In der Kategorie „Gute gesamtheitliche Integrationsarbeit“ übergab Dekan Dr. Martin Reppenhagen dem Freundeskreis Asyl Karlsruhe e.V. den dritten Preis für sein Projekt, geflüchteten Frauen einen Zugang zu Bildungskursen zu ermöglichen und dabei Kinderbetreuung anzubieten. Die Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werks der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe überzeugte die Jury mit dem Projekt Emoji, das sich an die Kinder von Migrantinnen und Migranten richtet. Dafür wurde der 2. Platz vergeben. Gewinner in dieser Kategorie ist der Caritasverband Ettligen mit dem Projekt E-LIV. „Ettligen - lokal, interkulturell, vernetzt“ ermöglicht Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund ein leichteres Ankommen in der neuen Heimat Ettligen.

Die Gemeinde Forst gewann den 3. Preis in der Kategorie „Integrative kommunale Gesamtkonzepte“ für ihr Engagement im Bereich Arbeitsvermittlung und Job-Coaching. In Ettligen sorgte der K26 - KleiderLaden unter dem Motto „Schenke Wärme in der Stadt Ettligen“ dafür, dass während des Lockdowns im Winter 2020/2021 bedürftige Menschen und insbesondere Kinder immer die passende Kleidung hatten. Die Jury vergab hierfür den zweiten Platz. Als bestes kommunales Projekt wurde die „Hardt Connection“ ausgezeichnet. Ein Zusammenschluss der Gemeinden Dettenheim, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf und Eggenstein-Leopoldshafen, die ihre Ressourcen bündelten uns so vielfältige gemeindeübergreifende Angebote entwickeln konnten, beispielsweise Frauensprachkurse, Ausbildungs- und Arbeitsplatzangebote in den vier Gemeinden, Nachhilfeunterricht oder auch Unterstützung bei der Wohnungssuche.



Bürgermeister Michael Nöltner (rechts) freute sich mit Patrizia Böckle und Birgit Eisenhuth-Meister (von links) vom Diakonischen Werk in Bretten über den zweiten Platz in der Kategorie „Gute gesamtheitliche Integrationsarbeit“. **Foto: Thomas Rebel**

## Neues aus dem Museum

### Wir sind Stadtgeschichte!

Sind Sie vielleicht noch im Besitz eines alten Kassettenrekorders, des dazugehörigen Mikrofons und sogar alten Kassetten zum Überspielen? Steht auf dem Dachboden ein verstaubtes Bakelit Telefon? Oder ein Stammtisch-Aschenbecher aus dem Gasthaus Rebstock? Dann brauchen wir Ihre Hilfe! Wir möchten in Zusammenarbeit mit den Bürger\*innen der Stadt Bretten die kommende Sonderausstellung zu den Brettener Stadtgeschichten ausstatten. Wir sind auf der Suche nach Objekten aller Art, die ein wichtiges Puzzleteil zu Bretten Geschichte sein können. Interessante Objekte werden in die Sammlung aufgenommen, erforscht und finden mit etwas Glück ihren Weg in die kommende Ausstellung, die aktuell vorbereitet wird. Über eine zeitnahe Kontaktaufnahme würden wir uns sehr freuen: schweizerhof@bretten.de



## Bauerbach

### Adventsfenster 2021

Wir freuen uns, dass das Adventsfenster in Bauerbach auch in diesem Jahr fortgeführt werden kann. Geöffnet wird das Fenster jeweils um 17 Uhr.

Auf Getränke und Gebäck muss dieses Jahr aufgrund der aktuellen Corona-Situation leider verzichtet werden.

- 01.12.21 Fam. Bechtold Amselstr. 2
- 02.12.21 Fam. Pfitzner Brunnenstr. 10
- 03.12.21 Fam. Göpferich Kronenstr. 3
- 04.12.21 Fam. Müller Fröbelstr. 6/1
- 05.12.21 Fam. Sandrock Pabstberg 43
- 06.12.21 Fam. Stegmüller Kreuzstr. 1/1
- 07.12.21 Landfrauen Alte Schule
- 08.12.21 Landfrauen Alte Schule
- 09.12.21 Landfrauen Alte Schule
- 10.12.21 Fam. Schmitt Kapellenstr. 1
- 11.12.21 Fam. Halgato Kapellenstr. 27
- 12.12.21 Fam. Bechtold Franz-Müller-Str. 12
- 13.12.21 Fam. Exner Pabstberg 34
- 14.12.21 Ortsverwaltung Bürgerstr. 40
- 15.12.21 Fam. Gruber Pabstberg 48
- 16.12.21 Fam. Keck Pabstberg 3
- 17.12.21 Förderverein Grundschule Grundschule
- 18.12.21 Fam. Ulinski Pabstberg 49
- 19.12.21 Fam. Liebhauser Brunnenstr. 14
- 20.12.21 Fam. Frey Bürgerstr. 36
- 21.12.21 Fam. Machacek Brunnenstr. 9
- 22.12.21 Fam. Maurer Brunnenstr. 15
- 23.12.21 Frau Dickemann Bürgerstr. 48
- 24.12.21 Fam. Müller Kapelle Kapellenstraße



## Büchig

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Aufgrund rasant steigender Infektionszahlen hat sich der Ortschaftsratsrat Büchig in seiner Sitzung vom 10.11.2021 einstimmig dazu entschieden, dass unsere diesjährige Bürgerweihnachtsfeier am Sonntag, den 12.12.2021 nicht stattfinden

kann. Die Sorge um die Gesundheit aller und das Risiko einer Ansteckung lassen uns leider keine andere Wahl. Wir hoffen und wünschen, dass sie alle gesund bleiben und freuen uns auf eine Bürgerweihnachtsfeier in Büchig im nächsten Jahr.

### Als neuen Termin haben wir Sonntag, den 11.12.2022 festgelegt.

Liebe Grüße aus dem Rathaus  
Uve Vollers,  
Ortsvorsteher

### Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Büchig

am Donnerstag, 09.12.2021 um 20:00 Uhr in der Bürgerwaldhalle  
Tagesordnung  
Öffentlicher Teil:  
1. Begrüßung.  
2. Bürgerfragestunde  
3. Bauanträge  
4. Verkehrsregelung Zufahrt Reisigplatz  
5. Verschiedenes  
6. Fragen außerhalb der Tagesordnung  
7. Rückblick 2021 – Ausblick 2022  
\*\*

Mit freundlichen Grüßen  
Uve Vollers  
Ortsvorsteher

### Asphaltierungsarbeiten

Im Rahmen der Flurneuordnung Bretten Nord wird in dieser Woche der Multifunktionsweg Büchig Reisigplatz – Kreisstraße K 3503 asphaltiert. Daher ist dieser Weg für Fußgänger bzw. Fahrzeuge aller Art in beiden Richtungen gesperrt. Bitte beachten Sie die entsprechenden Absperrungen. Die Zufahrt zum Reisigplatz selbst ist von dieser Maßnahme (noch) nicht betroffen.



## Dürrenbüchig

### Ortschaftsratsitzung am Mittwoch, 8.12.2021 um 19:00 Uhr in der Halle des Dorfgemeinschaftshauses Dürrenbüchig

TOP 1: Fragen und Anmerkungen der Bürger  
TOP 2: Anhörung zum TOP: Bebauungsplan "Überzwerches Gewann" mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Dürrenbüchig (beschleunigtes Verfahren)  
- Vorlage und Behandlung der während der öffentlichen Auslegung sowie der während der förmlichen Beteiligung seitens der Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessenverbänden abgegebenen Stellungnahmen / gemachten Äußerungen  
- Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 3 und § 13b BauGB i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO und § 4 GemO  
TOP 3: Information Bioenergiedorf Dürrenbüchig

\*\* Gemäß § 10 Abs. 6 CoronaVO und in Verbindung mit § 36 Absatz 1 Gemeindeordnung (Hausrecht des Oberbürgermeisters) gelten ab 24.11.2021 folgende Bestimmungen für Veranstaltungen und Sitzungen u.a. der  
- Gemeinderäte sowie deren Ausschüsse und Beiräte,  
- Ortschaftsräte sowie deren Ausschüsse und Beiräte,  
- sonstige Gremien der Selbstverwaltung

### In der Alarmstufe und Alarmstufe II der CoronaVO, also aktuell:

- Es gilt die 3G-Regelung:  
Der Zutritt zum Sitzungssaal ist nur nach Vorlage der Nachweise (Geimpft, Genesen oder Getestet) möglich. Entsprechende Kontrollen finden vor Eintritt statt.
- Für immunisierte BesucherInnen dieser Veranstaltung gilt die Vorlage eines Impf- oder Genesungsausweises.
- Für nicht-immunisierte BesucherInnen dieser Veranstaltungen ist die Vorlage eines Testnachweises (Antigen- oder PCR-Test) erforderlich.
- Die Pflicht zum Tragen einer medizinischen (oder höherwertigen) Maske besteht.

### In der Basisstufe und Warnstufe der CoronaVO:

- Für immunisierte BesucherInnen dieser Veranstaltung ist die Vorlage eines Impf- oder Genesungsausweises nicht erforderlich.
- Für nicht-immunisierte BesucherInnen dieser Veranstaltungen ist die Vorlage eines Testnachweises (Antigen- oder PCR-Test) nicht erforderlich.
- Die Pflicht zum Tragen einer medizinischen (oder höherwertigen) Maske besteht.

TOP 4: Sachstand Sanierung Alter Kindergarten  
TOP 5: Sachstand Friedhof  
TOP 6: Sonstiges  
\*\*  
Mit freundlichen Grüßen  
Frank Kremser  
Ortsvorsteher

### Adventsfenster 2021

Der Advents"fenster"kalender in Dürrenbüchig:

- 1.12. Im Wiesengrund 9
- 2.12. Am Steinberg 7
- 3.12. Auf der Reut 3
- 4.12. Kraichgaustr. 14
- 5.12. Am Steinberg 20
- 6.12. Lugenbergstr. 21
- 7.12. Auf der Reut 1
- 8.12. Dürrenbüchiger Str. 48
- 9.12. Am Steinberg 3
- 10.12. Höhlingweg 5
- 11.12. Dürrenbüchiger Str. 1/1
- 12.12. Am Steinberg 1/1
- 13.12. Im Wiesengrund 3
- 14.12. Dürrenbüchiger Str. 56
- 15.12. Am Steinberg 5

16.12. Am Steinberg 16  
17.12. Am Steinberg 6  
18.12. Dürrenbüchiger Str. 30  
19.12. Dürrenbüchiger Str. 37  
20.12. Im Wiesengrund 10  
21.12. Lugenbergstr. 21  
22.12. Lugenbergstr. 9  
23.12. Im Wiesengrund 2  
24.12. Dürrenbüchiger Str. 53



## Diedelsheim

### Wegen steigender Infektionszahlen: Diedelsheimer Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr nicht statt

Der Diedelsheimer Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr nicht statt. Alle Beteiligten – Vereine, Kindergärten und die Schwandorfgrundschule – hätten sich einmütig dafür ausgesprochen, angesichts steigender Infektionszahlen auf die Durchführung zu verzichten, erklärte Ortsvorsteher Martin Kern. Der Tennisclub beabsichtigt, seinen Christbaumverkauf unter strengen Hygienebedingungen anzubieten.



## Neibsheim

### Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim

am Mittwoch, 08.12.2021 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses  
Tagesordnung:  
TOP 1: Fragen und Anregungen der BürgerInnen  
TOP 2: Bekanntgaben/Verschiedenes  
TOP 3: BürgerInnen haben das Wort  
\*\*

Mit freundlichen Grüßen  
Michael Koch  
Ortsvorsteher



## Rinklingen

### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, den 09.12.2021, um 19.00 Uhr, in die Sporthalle in Rinklingen.  
Tagesordnung  
TOP 1: Bürgerfragestunde  
TOP 2: Jahresrückblick  
TOP 3: Aktuelle Lage Covid-19  
TOP 4: Aktuelle Projekte in Rinklingen  
TOP 5: Geplante Umgehungsstraße  
TOP 6: Jahresaussicht 2022  
TOP 7: Bekanntgaben und Verschiedenes  
\*\*

Mit freundlichen Grüßen  
Timo Hagino  
Ortsvorsteher

### Seniorenkreis

Die Adventsfeier am 8.12.2021 der Rinklinger-Senioren fällt auf Grund der aktuellen Coronazahlen aus. Das Helferteam wünscht allen Senioren eine schöne Advents- und Weihnachtszeit. Wir hoffen auf ein baldiges gesundes Wiedersehen.



## Ruit

### Ortschaftsratsitzung

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit am Donnerstag, 09.12.2021 um 18:30 Uhr in die Festhalle Ruit

Tagesordnung:  
TOP 1: Anhörung zu Bauanträgen  
TOP 2: Denkmalgeschützte Gebäude-Übersicht  
TOP 3: Anstehende Friedhofsarbeiten  
TOP 4: Rückmeldungen aus der Ortsvorsteherbesprechung  
TOP 5: Renovierungen an der Ortsverwaltung  
TOP 6: Verschiedenes  
TOP 7: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger  
\*\*

Mit freundlichen Grüßen  
Aaron Treut  
Ortsvorsteher

## KulturStadt Bretten

### Badische Landesbühne

Do 02.12., 19:30 Uhr, Stadtparkhalle  
Die Empörten Theresia Walser

Aufgebrachte Bürger ziehen in „Empörungschören“ durch Irbertsheim und verschaffen ihrer Wut Gehör. Ein Mann ist mit dem Auto in eine Menschenmenge gerast, er selbst und ein Muslim starben. War es ein Unfall, ein erweiterter Selbstmord oder ein Terroranschlag? Und vor allem: Wer ist der Täter, der angeblich „Allahu Akbar“ geschrien hat? Nur Bürgermeisterin Corinna Schaad weiß, dass der Schuldige ihr eigener Halbbruder ist. Ein Skandal wäre für die Amtsträgerin tödlich, zumal der Wahlkampf tobt. Mit der Hilfe ihres Bruders Anton lässt sie die Leiche verschwinden, während nebenan die Trauerfeier vorbereitet wird. Auf der will ihre Rivalin, die Rechtspopulistin Elsa Lerchenberg, wieder einmal gegen die Gefahr der „Überfremdung“ anreden. Ein Kampf entbrennt, in dem die Toten lediglich als Projektionsfläche von Ängsten dienen, als Waffen in einem ideologischen Grabenkrieg. Zwischen den Fronten stehen Pilgrim, ein wetterwendischer Gemeindebütel, Anton und Frau Achmed, die Ehefrau des Opfers, die zunehmend angeekelt sind von dem leeren Phrasenmüll der beiden Polithyänen.

**Tickets:** 13 Euro / 9 Euro ermäßigt (1. Kategorie) und 12 Euro / 8 Euro ermäßigt (2. Kategorie). Tourist-Info Bretten 07252 583710 und an der Abendkasse.

### KulturStadt

Fr 21.01., 20 Uhr, Stadtparkhalle  
Suchtpotenzial - Sexuelle Belustigung

ALARM!!! Die Musik-Comedy-Queens von Suchtpotenzial, Gewinnerinnen des Deutschen Kleinkunstpreises 2020 (ZDF/3Sat) und des Bayerischen Kabarettpreises 2021, kommen nach Bretten! Wenn Julia Gámez Martín und Ariane Müller ihrer Albernheit freien Lauf lassen, kann auf der Bühne einfach alles passieren: virtuose Gesangsduelle, derbe Wortgefechte und kluges Pointengewitter. Suchtpotenzial werfen dabei alle Konventionen und Klischees über Bord und nichts ist vor ihnen sicher. Von hippen Instagram-Trends über Wagner-Opern und feministischen Anbagger-Tipps bis zum finalen Weltfrieden werden die wirklich wichtigen Themen bearbeitet. Parkettsicher bewegen sich die Meisterinnen der gelebten Neurosen und absurden Gedankengänge durch alle Musik-Genres.

**Tickets:** 22 Euro / 18 Euro ermäßigt. Tourist-Info Bretten 07252 583710 und an der Abendkasse.

### M0 06.12. vor der Tourist-Info

#### Nikolausaktion

Für Freunde von kreativen, individuellen Geschenken bringt der Nikolaus in Kooperation mit dem Amt Bildung und Kultur sowie der Kreativwerkstatt "Ideen Welt" kleine Bastelsets zum mitnehmen und gestalten. Die Bastelpäckchen findet man am Nikolaustag vor der Tourist-Info Bretten.

### Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613

#### „Winter-Lesestunden aus dem Lieblingsstädtle“ und Buchpakete aus der Stadtbücherei

Zur Advents- und Winterzeit sind sie wieder zur Ausleihe gerichtet: die farbenfrohen „Lieblingsstädtle“ – Überraschungstaschen mit ansprechendem Inhalt für abwechslungsreiches Freizeitvergnügen und vergnügliche Wohlfühlstunden. Aus dem vielfältigen Bibliotheksangebot wurde Lesens-, Hör- und Sehenswertes für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zusammengestellt. Jede Tasche enthält fünf bis sechs unterschiedliche Medien zu Themen wie beispielsweise „1000 Hügel entdecken“, „Seelenwärmer“, „dunkle Machenschaften“ oder „Kreativ auf der Couch“. Die komplette Auswahl ist unter Suchtipp „Überraschungstasche“ im Online-Katalog der Stadtbücherei zu finden. Die Ausleihe der Taschen kann auch kontaktlos nach Bestellung telefonisch unter 07252 957614 oder per Mail erfolgen. Gerne richtet das Büchereiteam auch individuelle Buchpakete nach den Medienwünschen der Leser - vorab per E-Mail an stadtbuecherei@bretten.de mit Angabe der Leseausweisnummer.

### Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Draußen ist es kalt und ungemütlich? Nehmen Sie sich eine kleine Auszeit in ruhiger Atmosphäre und besuchen Sie unsere aktuellen Ausstellungen im Museum im Schweizer Hof: Sonderausstellung Textilgeschichte(n) & Deutsches Schutzengelmuseum Bretten.

Eintritt frei! Öffnungszeiten: Mi 15-19 Uhr; Sa, So / Feiertage 11-17 Uhr  
25.12. geschlossen, 26.12. geöffnet. 01.01. geöffnet, 06.01. geöffnet.  
Das Gerberhaus bleibt im Januar & Februar geschlossen.



Die Heilige Familie auf ihrem Wege. Schlafzimmerbilder und vieles mehr werden im Deutschen Schutzengelmuseum Bretten ausgestellt. (Foto: L. Obhof, Stadt Bretten)

### Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



#### Kulinarische Reise online: Wild - ein Klassiker, AN-30535

Wildgerichte zählen zu den besonderen kulinarischen Erlebnissen in der Küche. Heimisches Wildbret ist eine kulinarische Köstlichkeit - reich an Mineralstoffen, Proteinen und Vitaminen. In diesem Kochkurs werden wir ein raffiniertes Wildgericht mit Beilagen und einem Dessert zubereiten.  
Do 16.12., 18-19:30 Uhr, 15 Euro

#### Kulinarische Reise online: Verwegen veganes Weihnachten, AN-30536

Wir kochen zusammen aus frischen, saisonalen und rein pflanzlichen Zutaten ein leckeres und gesundes Weihnachtsgericht, das Ihre Festtafel bereichern wird. Dabei soll weitestgehend auf hochverarbeitete Fertigprodukte verzichtet werden.  
Di 21.12., 18-19:30 Uhr, 15 Euro

#### Online-Kurs Mathematik: Abivorbereitung für das Berufliche Gymnasium (TG, WG, SG, EG, BTG, AG), AN-60602

Auffüllen von Wissenslücken durch Wiederholung der Schwerpunktthemen, gemeinsame Bearbeitung von Prüfungsaufgaben, Einzel-/Gruppenbearbeitung von Prüfungsaufgaben zum Testen des eigenen Wissensstands (mit Betreuung bei Fragen).  
Anmeldeschluss: 15.12.. Die vhs Bretten behält sich vor, bei mangelnder Nachfrage diesen Kurs auch kurzfristig abzusagen. Mo 27.12. -Fr 31.12., 08:30-13:30 Uhr, 150 Euro

#### Online-Mathematik: Realschulprüfungsvorbereitungskurs, AN-60603

Auffüllen von Wissenslücken durch Wiederholung der Schwerpunktthemen, gemeinsame Bearbeitung von Prüfungsaufgaben, Einzel-/Gruppenbearbeitung von Prüfungsaufgaben zum Testen des eigenen Wissensstands (mit Betreuung bei Fragen).  
Anmeldeschluss: 22.12.. Die vhs Bretten behält sich vor, bei mangelnder Nachfrage diesen Kurs auch kurzfristig abzusagen. Mo 03.-Mi 05.01. & Fr 07.01., jeweils 09-12:15 Uhr, 87 Euro

Alle öffentlichen **Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.** Gegenwärtig gilt die **2G-Plus-Regel und Maskenpflicht.** Entsprechend dem Warnstufensystem des Landes kann sich dies ändern. Bitte beachten Sie die tagesaktuelle Regelung.

**Tourist-Info Bretten**  
Melanchthonstr. 3  
75015 Bretten  
Tel.: 07252 583710  
Email: touristinfo@bretten

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr & Sa 9-13 Uhr  
www.erlebe-bretten.de

**Stadt Bretten**  
Bildung und Kultur  
Untere Kirchgasse 9  
75015 Bretten



# Öffentliche Bekanntmachung

## Bekanntmachung

des gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Bretten  
Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2020  
für das Gebiet der Stadt Bretten, der Stadt Kraichtal  
und den Gemeinden Pfinztal, Oberderdingen, Sulzfeld,  
Gondelsheim, Kürnbach und Zaisenhausen

Der gemeinsame Gutachterausschuss bei der Stadt Bretten hat die Bodenrichtwerte gemäß § 193 Abs. 5 BauGB nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB) und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) zum Stichtag 31.12.2020 ermittelt und in der Sitzung am 12.11.2021 beschlossen.

### Definition

Der Bodenrichtwert (§ 196 Abs. 1 BauGB) ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebietes (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit, weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück).

Der Bodenrichtwert enthält keine Wertanteile für Aufwuchs, Gebäude, bauliche und sonstige Anlagen. Bei bebauten Grundstücken ist der Bodenrichtwert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn der Boden unbebaut wäre (§ 196 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Eventuelle Abweichungen eines einzelnen Grundstücks vom Bodenrichtwertgrundstück hinsichtlich seiner Grundstücksmerkmale (z.B. hinsichtlich des Erschließungszustands, des beitrags- und abgabenrechtlichen Zustands, der Art und des Maßes der baulichen Nutzung) sind bei der Ermittlung des Verkehrswertes des betreffenden Grundstückes zu berücksichtigen.

Die Abgrenzung der Bodenrichtwertzone sowie die Festsetzung der Höhe des Bodenrichtwertes begründen keine Ansprüche zum Beispiel gegenüber dem Träger der Bauleitplanung, Baugenehmigungsbehörden oder Landwirtschaftsbehörden.

### Veröffentlichung

Die Bodenrichtwerte für das Gebiet der Stadt Bretten, der Stadt Kraichtal und den Gemeinden Pfinztal, Oberderdingen, Sulzfeld, Gondelsheim, Kürnbach und Zaisenhausen werden auf der Homepage der Stadt Bretten kostenlos bereitgestellt.

[www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/bodenrichtwerte-von-grundstuecken-zum-31122020](http://www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/bodenrichtwerte-von-grundstuecken-zum-31122020)

Darüber hinaus erteilt die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses schriftliche Auskünfte. Diese Auskünfte sind nach § 4 der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bretten in der Fassung vom 01.03.2010 gebührenpflichtig.

Stadtverwaltung Bretten  
Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses  
Untere Kirchgasse 9  
75015 Bretten

Tel.: 07252 921 - 355, E-Mail: [gutachterausschuss@bretten.de](mailto:gutachterausschuss@bretten.de)

Bretten, den 01.12.2021

gez. Alexander Ketzler  
Vorsitzender des gemeinsamen Gutachterausschusses

## Erschwerte Versorgungslage durch Erkältungswetter: Jede Spende zählt!

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000  
Blutkonserven benötigt. Der DRK - Blutspendedienst bittet  
daher dringend zur Spende.

Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich gut fühlen. Das dient der Sicherheit des Patienten, der die Bluttransfusion bekommen wird, aber auch dem Schutz des Spenders. Besonders in der Erkältungszeit kommt es vor, dass Blutspender kurzzeitig ausfallen.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs bzw. schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Menschen, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist unendlich. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile (zum Teil nur maximal vier Tage) wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher dringend alle Gesunden zur Blutspende:

**Mittwoch, dem 15.12.2021  
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr  
Stadtpark-Halle, Postweg 52  
75015 Bretten**



Hier geht es zur Terminreservierung:  
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet darum nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Aufgrund rasant ansteigender Neuinfektionen mit dem Coronavirus müssen die erfolgreichen Sicherheitskonzepte noch weiter verstärkt werden:

### Auf allen Blutspendeterminen gilt nun eine 3G-Regelung!

Der Zutritt zu den Spendelokalitäten ist nur noch nach Vorlage eines Impfnachweises oder Genesenen-Nachweises möglich. (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden oder PCR-Test nicht älter als 48 Stunden).

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Alle Informationen finden Sie unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona). Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

**Deutsches Rotes Kreuz**   
**DRK-Blutspendedienst**  
Baden-Württemberg | Hessen  
gemeinnützige GmbH

## Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: [www.bretten.de](http://www.bretten.de)



## Jahresablesung Stadtwerke Bretten GmbH

Als Netzbetreiber sind wir gesetzlich verpflichtet, einmal jährlich die Zählerstände zu erheben. Im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bretten GmbH (SWB) werden dazu ausschließlich Ablesekarten für die Selbstablesung versendet. Die Stadtwerke bitten darum, dass die Zählerstände im Zeitraum des **03.12.2021 bis 20.12.2021** übermittelt werden.

Die Zählerstände können im Internetportal der SWB unter den Adressen [www.stadtwerke-bretten.de](http://www.stadtwerke-bretten.de) oder [www.kraichgau-energie.de](http://www.kraichgau-energie.de) bequem und sicher am PC erfasst werden. Außerdem steht Ihnen die Übermittlung per Smartphone oder Post zur Verfügung.

**Gehen bis zum 20.12.2021 keine aktuellen Zählerstände bei den Stadtwerken ein, wird zum Jahresende mit Ersatzwerten abgerechnet. Daher bitten wir dringend um Einhaltung des angegebenen Termins.**

Kunden, die eine Ablesekarte erhalten und alters- oder krankheitsbedingt nicht selbst ablesen können, wird auf Wunsch ein Ableseservice angeboten. Bitte melden Sie sich dann telefonisch unter der Telefon-Nr. 07252/913-133 oder per Mail an [kommunikation-netz@stadtwerke-bretten.de](mailto:kommunikation-netz@stadtwerke-bretten.de) bei den Stadtwerken.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.  
Stadtwerke Bretten GmbH



## Feststellung des Jahresabschlusses 2020

der  
**Kommunalbau GmbH**  
**Gesellschaft für Stadterneuerung und Stadtentwicklung Bretten**

Die ordentliche Gesellschafterversammlung hat in der Sitzung am 24.11.2021 folgenden Beschluss gefasst:

- Vom Lagebericht, vom Ergebnis des Jahresabschlusses und vom Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hanns Buhlen + Partner GmbH wird Kenntnis genommen,
- der Jahresabschluss 2020 wird in der vorgelegten Form festgestellt,
- der Jahresüberschuss in Höhe von 128.037,86 EUR wird dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr hinzugefügt und der neue Bilanzgewinn in Höhe von 2.443.121,75 EUR auf die neue Rechnung vorgetragen,
- der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht nach § 105 Abs. 1 Nr. 2 GemO in der Zeit vom 2. Dezember 2020 bis einschließlich 14. Dezember 2021 im Rathaus, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, Zimmer 323 - 325, öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt.

Bretten, 25. November 2021

gez. Bohmüller  
Geschäftsführung

## Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Evangelische Kirche Kernstadt

Mittwoch 01.12.2021  
19:00 Uhr Stiftskirche Taize-Andacht Pfr. Becker-Hinrichs  
Samstag 04.12.2021  
18:00 Uhr Seniorenzentrum Gottesdienst (2G-Regel) Pfr. Becker Hinrichs 19:00Uhr  
Stiftskirche Adventlicher Singgottesdienst mit dem Kirchenchor\* Pfr. Becker-Hinrichs  
Sonntag 05.12.2021  
10:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst anschl. Gemeindeversammlung Pfr. Becker-Hinrichs  
16:00 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst anschl. Gemeindeversammlung Pfr. Becker Hinrichs  
17:00 und 19:00 Uhr Stiftskirche Kleines Konzert des Bezirksbläserchors  
Mittwoch 08.12.2021  
19:00 Uhr Stiftskirche Taize-Andacht Dekanin Trautz

### Stadtteil Büchig

Freitag 03.12.2021  
19:00 Uhr Gondelsheim Kath. Kirche Taize Gottesdienst  
Sonntag 05.12.2021 2. Advent  
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche mit Kirchenchor  
Die Weihnachtsgottesdienste sind aufgrund der aktuellen Lage noch nicht festgelegt. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage [www.dreidabei.de](http://www.dreidabei.de) nach.

### Stadtteil Diedelsheim

Mittwoch 01.12.2021  
15-17 Uhr Diedelsheim KONFI-Unterricht im Gemeindezentrum  
Freitag 03.12.2021  
16.30 - 18.00 Uhr Diedelsheim Mädchenjugend-schar 2. - 7. Klasse im Gemeindezentrum  
Samstag 04.12.2021 14.00 Uhr Diedelsheim CVJM-Erwachsenentraining Indica in der Schulturnhalle  
Sonntag 2. Advent 05.12.2021  
09:00 Uhr Diedelsheim Gottesdienst - Kollekte für Brot für die Welt Pfr. Wolf-Dieter Weber

10.00 Uhr Diedelsheim Kindergottesdienst im Gemeindezentrum + Kirche  
Dienstag 07.12.2021  
10.00 - 14.00 Uhr Diedelsheim Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum  
Mittwoch 08.12.2021  
09:00 Uhr Diedelsheim CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum  
15-17 Uhr Diedelsheim KONFI-Unterricht im Gemeindezentrum  
19:00 Uhr Diedelsheim Kirchenchor im Gemeindezentrum  
Bitte beachten Sie beim Besuch der Gottesdienste, dass eine vorhergehende Anmeldung im Pfarramt oder über das Internetportal unserer Homepage erforderlich ist. Das Tragen einer medizinischen Maske ist notwendig und kann gegen eine Spende am Eingang erworben werden! Es gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregeln!

### Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag 2. Advent 05.12.2021  
10.00 Uhr Dürrenbüchig Gottesdienst - Kollekte für Brot für die Welt Pfr. Wolf-Dieter Weber  
Sonntag 2. Advent 05.12.2021  
18.00 Uhr Dürrenbüchig Weihnachtliches Konzert in der Christuskirche - Anmeldung erforderlich - bitte beachten Sie auch die aktuelle Tagespresse

### Stadtteil Gölshausen

Donnerstag 02.12.2021  
18:00 Uhr Kirche Probe Posaunenchor  
Donnerstag 02.12.2021  
19:00 Uhr Kirche Adventsandacht  
Samstag 04.12.2021  
09:00 Uhr Kirche Rinklingen Konfirmandentag  
Sonntag 05.12.2021  
16:00 Uhr Kirche Gottesdienst mit Posaunenchor Pfr.D.Becker-Hinrichs und anschließender Gemeindeversammlung  
Dienstag 07.12.2021  
19:00 Uhr Kirche Adventsandacht

### Stadtteil Neibsheim

Freitag 03.12.2021  
19:00 Uhr Gondelsheim Kath. Kirche Taize Gottesdienst  
Sonntag 05.12.2021 2. Advent  
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche Mit Kirchenchor  
Die Weihnachtsgottesdienste sind aufgrund der aktuellen Lage noch nicht festgelegt. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage [www.dreidabei.de](http://www.dreidabei.de) nach.

### Stadtteil Rinklingen

Samstag 04.12.2021  
09:00 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Konfi Tag  
Sonntag 05.12.2021  
08:55 Uhr Kirche Gottesdienst zum zweiten Advent Pfrin. A. Czetsch

### Stadtteil Ruit

Mittwoch 01.12.2021  
16:45 Uhr Gemeindesaal Probe der Ruiterr Kirchturmspatzen  
Samstag 04.12.2021  
09:00 Uhr in Rinklingen Konfi Tag  
Änderungen jederzeit möglich  
Sonntag 05.12.2021  
14:00 Uhr Platzblasen mit dem Posaunenchor für Jung und Alt  
10:15 Uhr Kirche Gottesdienst zum zweiten Advent Pfrin. A. Czetsch  
Montag 06.12.2021  
20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores  
Mittwoch 08.12.2021  
16:45 Uhr Gemeindesaal Probe der Ruiterr Kirchturmspatzen

### Stadtteil Sprantal

Mittwoch 01.12.2021  
18:30 Uhr St. Stephan,Nußbaum Adventsbesinnung Prädikant Geisel  
Sonntag 2.Advent 05.12.2021  
09:00 Uhr St. Wolfgang Sprantal Gottesdienst  
10:15 Uhr St. Stephan, Nußbaum Prädikant Geisel  
Mittwoch 08.12.2021  
18:30 Uhr St. Wolfgang, Sprantal Adventsbesinnung Prädikant Geisel

### Katholische Kirche

**Kernstadt St. Laurentius**  
Mittwoch 01.12.2021  
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba  
15:00 Uhr Adventsandacht der kfd Bretten  
Donnerstag 02.12.2021  
10:00 Uhr Haus im Brückle, Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba  
Freitag 03.12.2021  
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba  
Samstag 04.12.2021  
08:00 Uhr Rorate-Gottesdienst Pfr. Maiba  
18:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba  
Sonntag 05.12.2021  
10:30 Uhr Eucharistiefeier-Livestream Pfr. Maiba  
16:00 Uhr Eucharistiefeier der Kolpingfamilie -anschl. Auflösungsversammlung Pfr. Maiba  
Mittwoch 08.12.2021  
09:00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba

### Pfarrgemeinde Bauerbach

**St. Peter**  
Mittwoch 01.12.2021  
08:30 Uhr Rosenkranzgebet  
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher  
Samstag 04.12.2021  
08:00 Uhr Rosenkranzgebet -Mariengedächtnis  
Sonntag 05.12.2021  
10:30 Uhr Wortgottes-/ Bußfeier  
Mittwoch 08.12.2021  
08:30 Uhr Rosenkranzgebet  
09:00 Uhr Festgottesdienst-mitgestaltet von der kfd Pfr. Streicher

### Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz

Donnerstag 02.12.2021  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
18:30 Uhr Eucharistie-/ Bußfeier Pfr. Streicher  
Sonntag 05.12.2021  
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

### Pfarrgemeinde Neibsheim

**St. Mauritius**  
Freitag 03.12.2021  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier-mitgestaltet von der kfd Pfr. Streicher

### Filialkirche Gondelsheim

**Guter Hirte**  
Freitag 03.12.2021  
19:00 Uhr Ökumenischer Taizégottesdienst  
Samstag 04.12.2021  
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

### Evangelisch-Freikirchliche

**Gemeinde (Baptisten)**  
Freitag 03.12.2021  
16.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff  
Freitag 03.12.2021  
19:00 Uhr Jugend JUMP  
Sonntag 05.12.2021  
10.00 Uhr Gottesdienst & Livestream Pastor A. Bothe  
Dienstag 07.12.2021  
19:00 Uhr START UP @home

### Liebnzeller Gemeinschaft

**Bretten, Gartenstr. 2 a**  
Mittwoch 08.12.2021  
19:30 Uhr Bibelstunde

### Christusgemeinde Bretten

**Evang. Gemeinschaftsverband A. B.**  
Freitag 03.12.2021  
19:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Junge Erwachsene (ab 21 J.)  
Samstag 04.12.2021  
19:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Jugendkreis (15 - 21 J.)  
Sonntag 05.12.2021  
10:00 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Gottesdienst (mit Kinderprogramm)  
14:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Bibelstunde  
14:30 Uhr Ruit Bibelstunde in Bretten  
14:30 Uhr Nußbaum Bibelstunde in Bretten

### Jehovas Zeugen Versammlung Bretten

**Videokonferenz - Anmeldeinformationen über 07252/5864066 [jw-bretten@mailbox.org](mailto:jw-bretten@mailbox.org)**  
Freitag 03.12.2021  
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / „Jehova befreit sein Volk durch zwei Frauen“ / Die reine

Anbetung Jehovas - endlich wiederhergestellt! (jw.org)  
Sonntag 05.12.2021  
10:00 Uhr Vortrag: „Ein weises Herz bekommen“ - wie? und Bibelstudium (jw.org)

### Neuapostolische Kirche

**Gemeinde Bretten**  
**Heilbronner Str. 13**  
Mittwoch 01.12.2021  
20:00 Uhr Gottesdienst  
Sonntag 05.12.2021  
09:30 Uhr Gottesdienst mit Hirte Ralph Starklauf Heilige Wassertaufe von Romi Morsch  
Mittwoch 08.12.2021  
20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältester Heinz Metz

### Biblische Gemeinde Bretten

**Am Hagdorn 5**  
Mittwoch 01.12.2021  
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis  
Freitag 03.12.2021  
19:00 Uhr Teen- und Jugendkreis (ab 13 Jahre) nähere Informationen unter Tel. 07252 / 78024  
Sonntag 05.12.2021  
11:00 Uhr Gottesdienst  
Dienstag 07.12.2021  
10:00 Uhr Frauentreff  
Mittwoch 08.12.2021  
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis

### ICF Kraichgau

**Salzhofen 7**  
Sonntag, 05.12.2021  
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration vor Ort. Thema: Der Stern - Wie führt uns Gott heute? - Livestream Sybille Beck  
Für die Gottesdienste vor Ort ist eine Anmeldung erforderlich. [www.icf-kraichgau.de/gottesdienst](http://www.icf-kraichgau.de/gottesdienst)  
18:30 Uhr Gottesdienst vor Ort - live mit Sybille Beck. Wir streamen unsere Gottesdienste um 9:30 Uhr, 11:15 Uhr und 18:30 Uhr live mit Predigt und Worship aus Karlsruhe. Mehr Infos: [www.icf-kraichgau.de/](http://www.icf-kraichgau.de/) online-church

Bitte beachten Sie, dass auf Grund der aktuellen Situation kurzfristige Änderungen möglich sind!

Amtsblatt vom 01.12.2021

Seite 5